

Lückentext Ruhe- und Feiertage

Füge folgende Wörter in den Text ein:

spezielle Gerichte | Bekleidungsvorschriften | geschlossen | abends | morgens | Feiertag |
Verbote | kein Ruhetag | Notfällen | mittags | vorgekocht | Ausnahme | Gebete |
göttlichen Rhythmus der biblischen Schöpfung | warmen Speise | wöchentliche Ruhetag |
dreimal | Pflichten | Gottesdienst | Gesänge | Freitagabend | Verkündigung des Evangeliums |
Männer | Gottesdienst | Sauberkeit | Freitagsgebet

☆ Schabbat

Der Schabbat ist der wöchentliche _____, der am _____ etwa 20 Minuten vor Sonnenuntergang beginnt und am Samstagabend mit dem Erscheinen von drei Sternen am Nachthimmel endet. Mit ihm sind sowohl _____ als auch _____ verbunden.

Dem Schabbat liegt die Vorstellung zugrunde, dass der Mensch den _____ nachahmen soll. So wie Gott nach Ablauf von sechs Tagen sein schöpferisches Werk beendete und am siebten Tag ruhte (= Schabbat), soll der Mensch Tätigkeiten vermeiden, die einen kreativen Charakter besitzen. [...]

Eine _____ von der Einhaltung dieser besonderen Schabbat-Gebote besteht in _____, wenn zum Beispiel menschliches Leben gerettet oder erhalten werden muss [...]

Ein Schabbat wird erst durch das Genießen einer _____ vollständig. Da Kochen und Erhitzen am Schabbat verboten ist, müssen jegliche Speisen vor Schabbat-Beginn _____ werden. Diese können bis zur Mahlzeit [...] warm gehalten werden.

☆ Gebet

Der gläubige Jude betet _____ am Tag, und zwar _____, _____ und _____. Für die _____ gibt es besondere _____. Am Schabbat und an Feiertagen wird ein _____ in der Synagoge gefeiert.

nach: Jonathan Grünfeld, unter: www.dija.de/toolbox-religion/informationen-zur-glaubenspraxis/religioese-rituale-alltagsrituale-feste/judentum/
© IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V., Bonn

✠ Sonntag

Sonntag ist der _____. Der _____ findet in der Regel am Sonntagvormittag statt; es gibt aber unterschiedliche Zeiten. Er gehört für die Gläubigen aller christlichen Konfessionen zu den wichtigsten gemeinsamen Riten, um mit Gott in Verbindung zu treten und ihn zu ehren. _____, _____ und _____ erfolgen nach einem festgelegten Ablauf.

☪ Freitag

Im Koran ist kein Tag als Ruhetag genannt. Es gibt nur die Pflicht am _____ teilzunehmen. Der Freitag ist im Gegensatz zum christlichen Sonntag oder jüdischen Schabbat _____. Allah ist nach islamischer Vorstellung so mächtig, dass er nicht am siebten Tag von seinem Schöpfungswerk ausruhen musste. Trotzdem handelt es sich um einen _____. Das kommt dadurch zum Ausdruck, dass Muslime an diesem Tag besonderen Wert auf die _____ ihrer Kleidung legen und sich _____ für diesen Tag entwickelt haben. Da der Freitag der Versammlungstag der Muslime und der Tag des Gemeinschaftsgebets ist, haben viele Staaten den Freitag zum allgemeinen Feiertag erklärt. Die Schulen und Verwaltungsstellen sind an diesem Tag _____.

nach: Rabbi Marc Gellmann/Monsignor Thomas Hartmann: Wie buchstabiert man Gott? Die großen Fragen und die Antworten der Religionen. Aus dem Engl. von Andrea Kann und Manuela Olsson. Carlsen Verlag, Hamburg 1996, S. 171

Lösung

✧ Schabbat

Der Schabbat ist der wöchentliche **Ruhetag**, der am **Freitagabend** etwa 20 Minuten vor Sonnenuntergang beginnt und am Samstagabend mit dem Erscheinen von drei Sternen am Nachthimmel endet. Mit ihm sind sowohl **Pflichten** als auch **Verbote** verbunden.

Dem Schabbat liegt die Vorstellung zugrunde, dass der Mensch den **göttlichen Rhythmus der biblischen Schöpfung** nachahmen soll. So wie Gott nach Ablauf von sechs Tagen sein schöpferisches Werk beendete und am siebten Tag ruhte (= Schabbat), soll der Mensch Tätigkeiten vermeiden, die einen kreativen Charakter besitzen. [...]

Eine **Ausnahme** von der Einhaltung dieser besonderen Schabbat-Gebote besteht in **Notfällen**, wenn zum Beispiel menschliches Leben gerettet oder erhalten werden muss [...]

Ein Schabbat wird erst durch das Genießen einer **warmen Speise** vollständig. Da Kochen und Erhitzen am Schabbat verboten ist, müssen jegliche Speisen vor Schabbat-Beginn **vorgekocht** werden. Diese können bis zur Mahlzeit [...] warm gehalten werden.

✧ Gebet

Der gläubige Jude betet **dreimal** am Tag, und zwar **morgens, mittags** und **abends**. Für die **Männer** gibt es besondere **Bekleidungsvorschriften**. Am Schabbat und an Feiertagen wird ein **Gottesdienst** in der Synagoge gefeiert.

Jonathan Grünfeld unter: www.dija.de/toolbox-religion/informationen-zur-glaubenspraxis/religioese-rituale-alltagsrituale-feste/judentum/
© IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V., Bonn

✠ Sonntag

Sonntag ist der **wöchentliche Ruhetag**. Der **Gottesdienst** findet in der Regel am Sonntagvormittag statt; es gibt aber unterschiedliche Zeiten. Er gehört für die Gläubigen aller christlichen Konfessionen zu den wichtigsten gemeinsamen Riten, um mit Gott in Verbindung zu treten und ihn zu ehren. **Gebete, Gesänge** und **Verkündigung des Evangeliums** erfolgen nach einem festgelegten Ablauf.

☪ Freitag

Im Koran ist kein Tag als Ruhetag genannt. Es gibt nur die Pflicht am **Freitagsgebet** teilzunehmen. Der Freitag ist im Gegensatz zum christlichen Sonntag oder jüdischen Schabbat **kein Ruhetag**. Allah ist nach islamischer Vorstellung so mächtig, dass er nicht am siebten Tag von seinem Schöpfungswerk ausruhen musste. Trotzdem handelt es sich um einen **Feiertag**. Das kommt dadurch zum Ausdruck, dass Muslime an diesem Tag besonderen Wert auf die **Sauberkeit** ihrer Kleidung legen und sich **spezielle Gerichte** für diesen Tag entwickelt haben. Da der Freitag der Versammlungstag der Muslime und der Tag des Gemeinschaftsgebets ist, haben viele Staaten den Freitag zum allgemeinen Feiertag erklärt. Die Schulen und Verwaltungsstellen sind an diesem Tag **geschlossen**.

Rabbi Marc Gellmann/Monsignor Thomas Hartmann: Wie buchstabiert man Gott? Die großen Fragen und die Antworten der Religionen. Aus dem Engl. von Andrea Kann und Manuela Olsson. Carlsen Verlag, Hamburg 1996, S. 171